

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Kreis Herzogtum LauenburgStraße Barlachstr. 2PLZ, Ort 23909 RatzeburgTelefon 0 45 41/8 88-2 68Fax 04541/888-543E-Mail Heilmann@Kreis-RZ.deInternet http://www.kreis-rz.deb) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**Vergabenummer 1/170-V-105/2017

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.
- Vergabeunterlagen werden auch elektronisch zur Verfügung gestellt.
- Es werden elektronische Angebote akzeptiert
- ohne elektronische Signatur (Textform).
- mit fortgeschrittener elektronischer Signatur.
- mit qualifizierter elektronischer Signatur.
- kein elektronisches Vergabeverfahren

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Kerschensteinerstraße 2, 23879 Mölln

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Fördertechnik
Neubau, Erweiterung und Sanierung BBZ Mölln
2 Aufzüge mit Schachtantrieb (2 Stationen und 4 Stationen)

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose

 nein

ja, Angebote sind möglich

 nur für ein Los für ein oder mehrere Lose nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

(Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

i) Ausführungsfristen

 Beginn der Ausführung: 03.04.2018 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 03.04.2020 weitere Fristen

j) Nebenangebote

 zugelassen nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen nicht zugelassen

k) Anforderung der Vergabeunterlagen

Anforderung ab: [13.12.2017 um 00:00](#)
 Anforderung bis: [31.01.2018 um 10:30](#)
 Anforderung /Einsicht bei: [Vergabestelle, siehe oben](#)

<https://www.subreport.de/E44528128>

l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform

Höhe der Kosten _____
 Zahlungsweise [ohne Gebühr](#)
 Empfänger _____
 Kontonummer _____
 BLZ, Geldinstitut _____,
 Verwendungszweck _____
 Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
 IBAN _____
 BIC-Code _____

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn

- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.

Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind [Vergabestelle, siehe oben](#)**p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** [Deutsch](#)

q) Ablauf der Angebotsfrist **am** [31.01.2018](#) **um** [10:30](#) **Uhr**
Eröffnungstermin **am** [31.01.2018](#) **um** [10:30](#) **Uhr**
Ort [Kreis Herzogtum Lauenburg, Fachdienst Recht / Zentrale Vergabestelle, Barlachstraße 2, 23909 Ratzeburg, Raum 130](#)

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

[Bieter und deren Bevollmächtigte](#)

r) geforderte Sicherheiten [siehe Vergabeunterlagen](#)

s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind [siehe Vergabeunterlagen](#)

t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften [gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter](#)

u) Nachweise zur Eignung
[Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. \(Präqualifikationsverzeichnis\). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.](#)

[Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. \(Präqualifikationsverzeichnis\) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen \(auch die der Nachunternehmen\) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache](#)

abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen."

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich als Bestandteile der Vergabeunterlagen zu dieser Ausschreibung.

Bedingung an die Ausführung:

Das Tariftreue- und Vergabegesetz Schleswig-Holstein (TTG) wird angewendet. Bieter sowie deren Nachunternehmer und Verleiher von Arbeitskräften, soweit diese bei der Angebotsabgabe bekannt sind, müssen die gem. § 4 Tariftreue- und Vergabegesetz Schleswig-Holstein erforderlichen Verpflichtungserklärungen mit der Einreichung des Angebots abgeben (§ 8 Abs. 1 TTG).

- v) Ablauf der Bindefrist 16.03.2018
- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)
Nachprüfstelle beim Innenministerium des Landes Schleswig-Holstein
Referat IV 27
Düsternbrooker Weg 92
24105 Kiel

Sonstiges: